

Pfarreiengemeinschaft Saarburg

St. Laurentius Saarburg, St. Marien Saarburg-Beurig,
St. Gervasius u. Protasius Irsch,
St. Bartholomäus Ayl, St. Valentin Ockfen/Schoden,
St. Jakobus d. Ä. Litdorf-Rehlingen, St. Anna Mannebach

**Ausgabe
04/2020**

Pfarrbrief - Sonderausgabe

für die Zeit vom 21.03.2020 bis 05.04.2020

Liebe Christinnen und Christen in der Pfarreiengemeinschaft Saarburg,
„So viel Fastenzeit war noch nie.“ So oder so ähnlich wird derzeit oft geschrieben. Der gesamten Gesellschaft wird in Zeiten des Coronavirus einiges abverlangt. Auch uns als Kirche trifft dies hart. Öffentliche Gottesdienste können nicht stattfinden, Erstkommunionkinder sind enttäuscht, weil der Tag, auf den sie sich monatelang vorbereitet haben, so nicht stattfinden wird. Allesamt Maßnahmen, die vor kurzem noch unvorstellbar schienen.

Die Fastenzeit lebt von der Unterbrechung, auch wenn wir uns das alle sicher anders vorgestellt haben, als wir es nun erleben müssen. Vielleicht ist aber auch gerade da der Anlass, nach den wirklichen „Quellen des Lebens zu suchen“, wie es Bischof Stephan am Sonntag in seiner Predigt im menschenleeren Dom formuliert hat. Diese für uns alle neue und fremde Situation lädt uns ein, auf das zu schauen, was uns wirklich wichtig ist und uns darum jetzt auch besonders fehlt. Daraus lässt sich dann auch neue Motivation – auch für den Glauben – schöpfen.

Umso mehr kommt es gerade auf das persönliche Gebet jeder und jedes Einzelnen an. Etwas, was auch im Rahmen der Errichtungen der „Pfarreien der Zukunft“ betont wurde, aber oftmals überlesen wurde. Das Gebet verbindet uns als Christinnen und Christen in der Welt und ist neben der Eucharistie das Wesensmerkmal der christlichen Gemeinschaft. Dazu möchten wir sie in dieser Zeit dann auch besonders ermutigen.

Das Wichtigste ist wohl: Auch diese Zeit wird vorbeigehen und auch durch diese Zeit wird Gott uns begleiten.

Darum bitten wir auch für uns und die Menschen, die uns anvertraut sind.

Im Namen des Pastoralteams

Florian Dienhart, *Kaplan*

Hinweis: tagesaktuelle Informationen entnehmen Sie der facebook-Seite der Pfarreiengemeinschaft: facebook/Pfarreiengemeinschaft Saarburg (dazu müssen Sie keinen facebook-account haben, eine Google-Abfrage genügt)

Informationen zum Umgang mit dem „Corona-Virus“ im Bistum Trier und in unserer Pfarreiengemeinschaft

In Abstimmung mit den zuständigen Behörden und gemäß den Empfehlungen der Experten haben die Verantwortlichen im Bistum Trier jeweils angepasst an die aktuelle Lage über Präventionsmaßnahmen zur Verhinderung der Ausbreitung des Coronavirus entschieden.

Von Samstag, 14. März, an und bis auf weiteres, mindestens aber bis **Ende März**, wurde eine **Absage aller öffentlichen Veranstaltungen** angeordnet. Darunter fallen auch **Gottesdienste, Tagungen, kirchliche Fortbildungsangebote, Gremiensitzungen, Wallfahrten und sonstige Fahrten**.

Die Priester feiern die Heilige Messe stellvertretend für die Gläubigen, allerdings ohne Beteiligung der Gemeinde. Darin werden bereits bestellte **Messintentionen für Verstorbene** gehalten oder können auf Wunsch, nach Absprache mit dem Pfarrbüro, zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden. Diese Regelung betrifft zunächst die Gottesdienste bis zum 31. März, für die anstehenden Kar- und Ostertage wird gesondert informiert.

Trotz der Absage der Gottesdienste bleiben die Kirchen als Orte des Gebetes und der Zuflucht geöffnet. Insbesondere empfehlen wir das Gebet unseres Bischofs zur aktuellen Situation, welches in den Kirchen ausliegt. Ebenso bleibt die Einzelseelsorge gewährleistet. Es ist selbstverständlich, dass in dieser Situation die Kirche an der Seite der Menschen bleibt. Sie erreichen unsere Seelsorger unter den auf der Rückseite angegebenen Kontaktdaten.

Erstkommunionfeiern

Wegen der notwendigen Planungssicherheit musste ebenso entschieden werden, dass auch die **Feiern der Erstkommunion, die für April und Mai geplant waren**, auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden müssen, an dem sich die Situation wieder normalisiert hat. Hierüber wurden die Kommunionkinder und Eltern bereits schriftlich informiert. Die Enttäuschung der Kommunionkinder und ihrer Eltern ist uns bewusst. Wir appellieren aber an die Solidarität mit denen, die uns anvertraut sind, insbesondere mit Alten, Kranken und Schwachen, die von einer erhöhten Risikolage jetzt existenziell betroffen wären, und danken für das Verständnis!

Umgang mit Kasualgottesdiensten (Taufen, Trauungen, Beerdigungen)

Kasualgottesdienste sind vorerst (bis es von staatlicher Seite andere Anweisungen gibt) – allerdings ohne Beteiligung der Öffentlichkeit und ohne Beteiligung von Ministranten – im engsten Familienkreis (max. 6 Personen) weiter möglich, unter der Beachtung der notwendigen Hygienevorschriften.

Die **Beisetzung** auf dem Friedhof, weil unter freiem Himmel, kann auch unter größerer Beteiligung von Gläubigen stattfinden. Aber auch hier sind notwendige Hygienevorschriften zu beachten. Das Sterbeamt findet zu einem späteren Zeitpunkt innerhalb einer Werktags- oder Sonntagsmesse statt.

Hauskommunion und Krankensalbung

Besonders ältere und kranke Menschen zählen zur gefährdeten Risikogruppe, daher sollen Besuche möglichst reduziert oder vermieden werden. Im Monat April findet daher keine reguläre Hauskommunion statt. Die Kranken und alten Menschen werden jedoch auf Wunsch (mit der Hl. Kommunion) besucht „um die Kraft des Wortes Gottes und die Eucharistie zu empfangen“ (Papst Franziskus). Auch das Sakrament der Krankensalbung wird weiterhin – da kein öffentlicher Gottesdienst – auf Wunsch gespendet.

Seniorentreffen

Die Angebote für Senioren, wie Seniorentreffen, Mittagstisch und Ausflüge sind für März und April abgesagt.

Pfarrbüros

Die Pfarrbüros bleiben weiterhin zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten besetzt. Es wird gebeten, insofern dies möglich ist, Ihr Anliegen telefonisch oder per E-Mail zu kommunizieren. (Kontakt und Info unter Rubrik: Unsere Pfarrbüros)

Alternative Gottesdienstangebote

Die Gläubigen sind eingeladen, sich zu dieser Zeit zu Hause geistlich dem Gottesdienst in der Kirche zu verbinden. Gottesdienste, die über die Medien verbreitet werden mitzufeiern und in dieser Weise geistlich zu kommunizieren.

Im Fernsehen:

15.03.2020	ZDF	09:30 Uhr	Ev. Gottesdienst der Kirche St. Ansgar in Oldenburg
29.03.2020	ZDF	09:30 Uhr	Ev. Gottesdienst aus der Saalkirche Ingelheim
05.04.2020	ZDF	09:30 Uhr	Kath. Gottesdienst aus dem Stephansdom Wien
	ARD	09:55 Uhr	Palmsonntagsgottesdienst in Rom

Außerdem bieten folgende **Fernseh- und Radiosender** tägliche Gottesdienstfeiern an:

EWTN	<i>Infos zum Empfang:</i>	https://www.ewtn.de/empfang_von_ewtn
Radio Horeb		www.horeb.org
K-TV		https://k-tv.org/empfang
Domradio Köln		www.domradio.de

Gottesdienste aus dem Trierer Dom:

Jeden Sonntag werden (für die Öffentlichkeit nicht zugänglichen Gottesdienste) im Trierer Dom gefeiert. Um den Gläubigen die Mitfeier zu ermöglichen, werden die Sonntagsmessen in Zusammenarbeit mit der Trierer Firma ProMusik und „OK54 Bürgerrundfunk“ live übertragen.

- OK54 Bürgerrundfunk
- www.bistum-trier.de
- Facebook - Seite: Bistum Trier

Die nächste Übertragung des Sonntagsgottesdienstes aus dem Trierer Dom ist geplant für **Sonntag, 22. März 2020, 10 Uhr** - als Livestream.

Einkaufs- und Bringservice „Gemeinsam.Gemeinde.Erleben“

Der „Corona-Virus“ stellt besonders für eine Risikogruppe - ältere und gesundheitlich vorbelastete Menschen - eine Gefahr dar. Daher gilt es, diese Gruppe zu schützen und zu unterstützen. In der momentanen Krise gewinnt Nachbarschaftshilfe eine neue Bedeutung. „Sensibel sein für das eigene Umfeld und hinschauen, wer Hilfe braucht“ lautet die Devise.



Auch wir möchten mithelfen und organisieren Einkaufshilfen für jene, die verängstigt oder vorbelastet sind, um diese nicht dem Risiko auszusetzen, sich bspw. in einem Supermarkt anzustecken.

Wenn Sie Unterstützungbedarf haben, wenden Sie sich an das Pfarrbüro.

Wenn Sie bereit sind, für einen oder mehrere Mitmenschen, Nachbarn, Freunde und Bekannte, die der Risikogruppe angehören, deren Einkauf zu erledigen, dann melden Sie sich ebenfalls im Pfarrbüro.

Auf diese Weise können wir „Gemeinsam.Gemeinde.Erleben“ und füreinander da sein in der aktuellen Krisenzeit.

Unser Seelsorgeteam

Pfarrer Georg Goeres	Tel.: 06581/2260 // E-Mail: georg.goeres@bistum-trier.de
Kaplan Florian Dienhart	Tel.: 06581/9850333 // E-Mail: florian.dienhart@bistum-trier.de
Gemeindereferentin Anja Hoffmann	Tel.: 06581/9967785 // E-Mail: acm.hoffmann@gmx.de
Gemeindereferent Timo Wacht	Tel.: 06581/993491 // E-Mail: timo.wacht@bistum-trier.de
Diakon Vinzenz Geltz	Tel.: 06581/3735

Unsere Pfarrbüros

St. Laurentius Saarburg, St. Jakobus d. Ä. Lisd.-Rehlingen, St. Anna Mannebach:

Kunohof 25, 54439 Saarburg Telefon: 06581/2260 // Fax: 06581/993378 E-Mail: kath-kirche-saarburg@t-online.de www.pfarreiengemeinschaft-saarburg.net	Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr: 9-12 Uhr Mi. geschlossen Do. vormittags geschlossen, nachmittags 9-12 Uhr
--	--

Pfarrsekretärin: Maria Gentgen

St. Marien Beurig, St. Gervasius u. Protasius Irsch, St. Valentin Ockfen/Schoden:

Hauptstr. 47, 54439 Saarburg-Beurig Telefon: 06581/3577 // Fax: 06581/7346 E-Mail: st.marien.beurig@gmx.de www.marientracht.de // www.ockfen.com/Kirche/pfarreien/gottesdienste.html	Öffnungszeiten: Di, Do, Fr: 9-12 Uhr Mo, Mi geschlossen
---	--

Pfarrsekretärin: Marita Schlotter

St. Bartholomäus Ayl

Kirchstr. 10, 54441 Ayl Telefon: 06581/2479 // Fax: 06581/920254 E-Mail: st-bartholomaeus-ayl@t-online.de // www.pfarrgemeinde-ayl.de	Öffnungszeiten: Di, 14-18 Uhr
---	-------------------------------

Pfarrsekretärin: Maria Gentgen

Die Pfarrbüros in Saarburg und Ayl sind noch bis einschl. 20.03.2020 geschlossen, wenden Sie sich in dieser Zeit zu den angegebenen Öffnungszeiten an das Pfarrbüro St. Marien. Voraussichtlich wird das Pfarrbüro St. Marien vom 14. bis 17.04. geschlossen sein, die Vertretung übernimmt dann das Pfarrbüro St. Laurentius.